



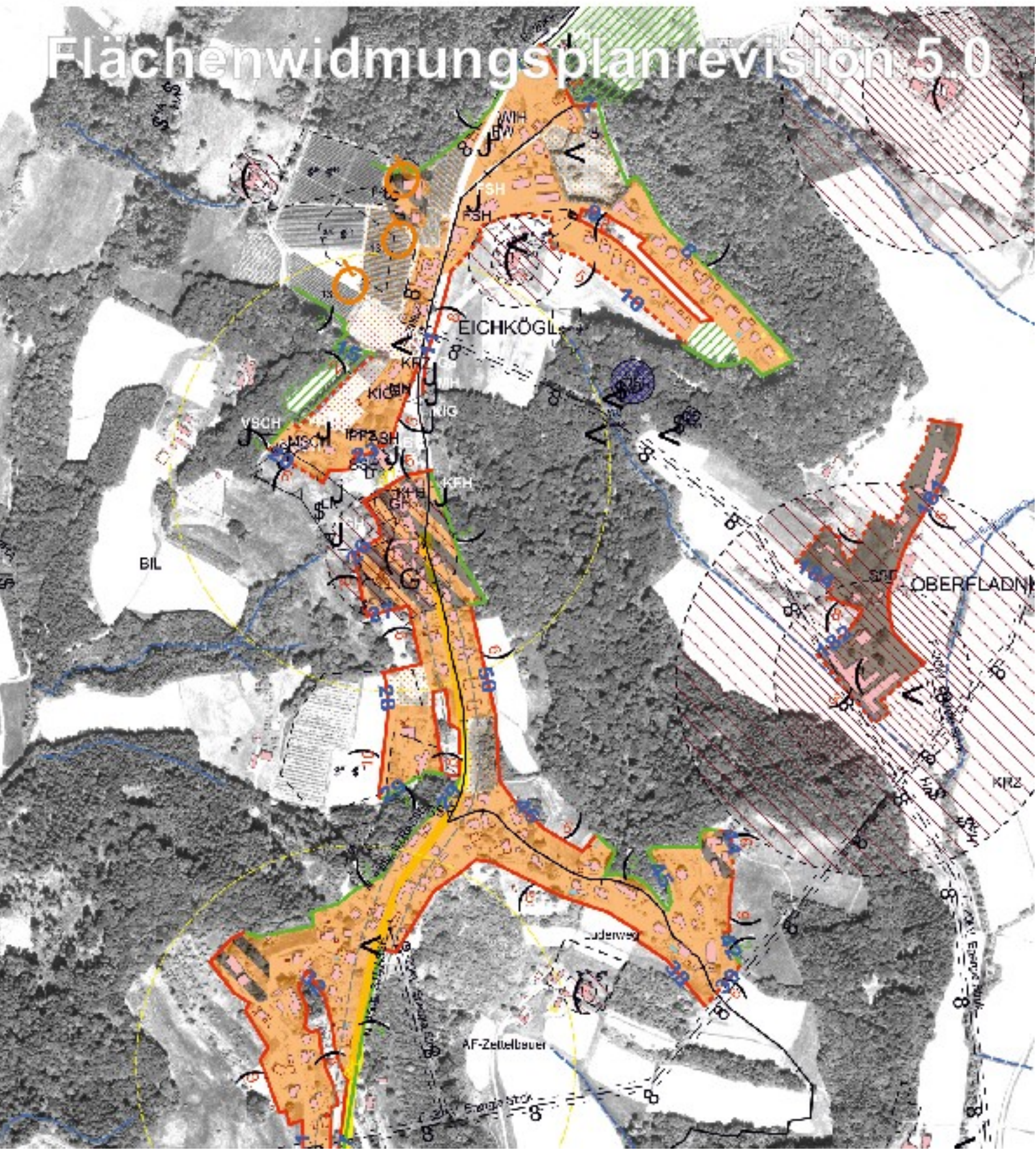
Eichkogler Nachrichten



Amtliche Mitteilung
84. Ausgabe
Dezember 2016

An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Flächenwidmungsplanrevision 5.0



Aktive Frauen in Eichkögl

Im Jänner dieses Jahres gab es einen Führungswechsel bei der Ortsgruppe Eichkögl der VP-Frauen. Bei der Jahreshauptversammlung legte Agnes Scheer nach zehnjähriger Tätigkeit die Funktion als Ortsleiterin zurück. An dieser Stelle sei ihr für die hervorragende und vorbildliche Arbeit nochmals herzlich gedankt. Durch ihr Engagement wurden viele Projekte umgesetzt und ihr Einsatz hat das gesellschaftliche Leben in unserem Ort wesentlich bereichert.

Bei der Neuwahl wurde Elisabeth Nigitz als neue Ortsleiterin einstimmig gewählt. Gemeinsam mit dem Führungsteam möchte auch sie Akzente setzen um die Gemeinschaft im Ort zu fördern und mit den Frauen aktiv das Leben in Eichkögl mitgestalten.



“Peppi Kaufmann” erntete für seine Erzählungen aus der alten Zeit große Bewunderung.

Bereits die erste Veranstaltung, die Faschingsbinkerlparty im Gasthaus Schalk war ein voller Erfolg. Viele, zumeist bunt maskierte Gäste folgten der Einladung und brachten in ihren "Binkerln" neben den verschiedensten kulinarischen Köstlichkeiten auch jede Menge Spaß und gute Laune mit.

Ein weiterer Fixpunkt der Tätigkeiten der Frauenbewegung ist die Betreuung des Blumenschmuckes am Kirchplatz. Tourismusobfrau Andrea Scheer hat sich auch heuer wieder bereit erklärt, gemeinsam mit den fleißigen Helfern der Frauenbewegung diese Aufgabe zu übernehmen. Viele freiwillige Stunden sind nötig um den Platz vor unserer Pfarrkirche das ganze Jahr über “zum Erblühen” zu bringen.

Am Ostersonntag, nach der Messfeier um 09:00 Uhr und anschließender Auferstehungsprozession bitten wir die Bevölkerung noch etwas auf dem Kirchplatz zu verweilen. Die Frauen werden Mehlspeisen, Kaffee und einen kleinen Osterimbiss anbieten.



Der Vorstand der VP-Frauen Eichkögl mit Bezirksleiterin Petra Rauch; Agnes Scheer, Obfrau Elisabeth Nigitz, Mag.ª Stefanie Rabl, Andrea Scheer, Ingrid Donnerer (v.l.n.r.)



Der “Eichkögler Putztrupp” sorgte für gute Stimmung



Die Blumenpflege am Kirchplatz hat mit dem Pflanzen der Stiefmütterchen wieder begonnen

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, sich an den Aktivitäten der Frauenbewegung Eichkögl zu beteiligen.

Ingrid Donnerer



Aktuelles von Bürgermeister Johann Einsinger



Steigender Bedarf an Kinderbetreuung

Es ist erst drei Jahre her, wo es notwendig wurde, eine zweite Kindergartengruppe zu installieren und jetzt schon können wir mit diesen zwei Gruppen nicht mehr alle Kinder aufnehmen. Aus diesem Grund mussten wir die alterserweiterte Gruppe (auch Kinder unter drei Jahren) absetzen. Durch diese Maßnahme können wir im Kindergartenjahr 2017/18 um drei Kinder mehr aufnehmen und können somit nur zwei Kleinkinder nicht betreuen. Um in Zukunft auch diese Kleinkinder betreuen zu können wird versucht eine zweite Tagesmutter in unserer Gemeinde zu beschäftigen. Wir ersuchen die Betroffenen vorerst um Verständnis.

Steigende Mietpreise bei den ÖWGES-Wohnungen

Eichkoggl war unter anderem auch dafür bekannt, sehr günstige Mietwohnungen anbieten zu können. Seit dem Vorjahr aber sind die Mietpreise in den ÖWGES-Wohnungen Eichkoggl 182 und 183 empfindlich gestiegen. Her-

vorgerufen wurde diese Erhöhung einerseits durch die Finanzierungsart, welche bei der Errichtung dieser Häuser damals von der Landesregierung vorgegeben wurde und andererseits durch die niedrige Zinsentwicklung seit Finanzierungsbeginn. Im Vergleich zu Wohnungen in anderen Gemeinden (vor allem aber Städte) liegen diese Preise jedoch immer noch im mittleren Bereich. Für die Bewohner, die aber eine Miete von z.B. € 500,- gewohnt waren und dann unerwartet € 700,- zu berappen haben ist diese Erhöhung natürlich hart und unverständlich. Als kleine Erleichterung steigt aber auch die Wohnungsbeihilfe des Landes.

Gewerbegebiet Erbersdorf zur Gänze verbaut

Nachdem die Fa. Lafer Energy Ges.m.b.H. drei Hallen errichtet hat, wovon eine durch ein Personalbereitstellungsunternehmen und durch die Fa. Lafer Energy genutzt wird, baut nun die Fa. Schützenhofer seine KFZ-Werkstätte. Für das restliche Grundstück hat die Fa. Wonisch bereits um den Bau von 4 Lagerhallen angesucht. Somit wäre das gesamte Gewerbegebiet verbaut. Wir wünschen den Unternehmen viel Erfolg.

Allen Eichkogler/innen wünschen wir ein frohes Osterfest

Euer Bürgermeister *Johann Einsinger*

Euer Vizebürgermeister *Ernst Donnerer*

Aus der Gemeindestube—Auszug aus der GR-Sitzung vom 15. Februar

1. Revision Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage des Flächenwidmungsplanes 5.00. Es gab zahlreiche Baulandwünsche, der Großteil der Wünsche konnte aufgenommen werden. Dieser Entwurf wird nun vom Land geprüft.

Die entsprechende **Bürgerinformation** findet am **Fr. 21.4. um 19 Uhr** im GH Schalk statt.

2. Festhalle Eichkögl

Die Kostenkalkulation beläuft sich auf rd. 2 Mio. Euro für den Um- u. Ausbau der Festhalle. Vor dem Baustart wird noch mit den Bieterfirmen nachverhandelt, sowie die Finanzierung aufgrund des Ausschreibungsergebnisses mit dem Land abgeklärt.

3. Wegeförderungen

Die Gemeinde Eichkögl beschließt einstimmig Wegeförderungen an Hrn. Patrick Frießer, Eichkögl, in der Höhe von 300 Euro, sowie an Familie Isabel Fuchs und GR Mario Lechner, Eichkögl in der Höhe von 450 Euro.

4. Grundkauf Bauland Schweinzer Eichkögl

Der Gemeinderat beschließt prinzipiell weiteres Bauland—ca. 8.000 m² von Hrn. Engelbert Schweinzer in Eichkögl anzukaufen.

5. Heizungsverordnung

Der Gemeinderat beschließt für die neu geplante Siedlung in Eichkögl eine Anschlussverpflichtung an die Bionahwärme in die Kaufverträge aufzunehmen.

6. Förderung USC Eichkögl

Der Gemeinderat beschließt, wie in den vergangenen Jahren, den USC Eichkögl eine Förderung in der Höhe von 12.000 Euro zu gewähren.

7. Elektroautos (Renault ZOE, Kangoo)

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von 2 Elektroautos. Der Kangoo wird für den Bauhof angekauft. Der ZOE dient als Carsharing-Fahrzeug und kann von den Gemeindegürgern dzt. zum Preis von 4 Euro/Std. gemietet werden.

Auszug aus der GR-Sitzung vom 30. März

1. Angelobung eines Gemeinderates

Aufgrund des Rücktrittes von Hrn. Walter Pferschi wird **Patrick Nöst**, Erbersdorf, als neuer Gemeinderat vom Bürgermeister angelobt.

2. Festhalle Eichkögl

Derzeit prüft das Land die Kostenkalkulation, die Gesamtkosten sollen mit 1,7 Mio Euro begrenzt werden.

3. Wegeförderung

Die Gemeinde Eichkögl beschließt einstimmig eine Wegeförderung für den Adlmannweg, Mitterfladnitz, in der Höhe von 11.369 Euro.

4. Grundstückskauf

Die Gemeinde beschließt Details zum Grundstückskauf von Hrn. Schweinzer. Ein entsprechender Kaufvertrag wird vom Notariat Pendl erstellt.

5. Förderansuchen ESV-Eisblume

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Investitionsförderung an den ESV Eisblume in der Höhe von 600 Euro im Jahr 2017.

6. Spitzerweg

Der Gemeinderat beschließt den Wegausbau gem. Schriftverkehr mit dem RA DDr. Scholz (=RA der Familie Spitzer) sowie den Baustart per 15.5.2017.

7. Rechnungsabschluss 2016

Ordentlicher Haushalt: mit Überschuss - Gesamteinnahmen	€ 2,036.945,51
Überschuss im ordentlichen Haushalt	€ 398.374,71
Außerordentlicher Haushalt: Gesamtsumme Einn./Ausgaben	€ 800.610,09
Kassenstand per 31.12.2016	€ 79.647,38
Gesamtvermögen per 31.12.2016 (lt. Verm. Verzeichnis)	€ 5,814.577,58
Gesamtverschuldung per 31.12.2016	€ - 4,702.108,41
(davon Kanal € 2,797.540,80, Wasser € 286.930,57, Wohnbau/Wohnungen € 1,505.511,73)	

Im Außerordentlichen Haushalt konnte ein Überschuss von € 103.491,63 erwirtschaftet werden.

Rechnungsabschluss 2016

Ordentlicher Haushalt (in €) - auszugsweise (IST)

AUSZUGSWEISE		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		(anteilig)	(anteilig)	(gesamt)	(gesamt)
0	Vertretungskörper/allg. Verwaltg.			34.616	261.960
	davon gewählte Gemeindeorgane		88.590		
	Gemeindeamt	34.616	132.826		
	Standesamt/Staatsbürgerschaft		18.159		
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit			65	15.1774
	Feuerwehrwesen		14.920		
2	Unterricht, Erziehung, Sport, ...			132.006	374.282
	davon Volksschule / GTS	23.547	118.914		
	Beiträge an Hauptschulen		59.728		
	Kindergarten	108.459	173.885		
	Sportplatz/Sportvereine		14.101		
3	Ortsbildpflege, Kunst, Kultur			0	50.686
	davon Musikschule		39.425		
	Musikverein		7.035		
	Kirchplatz, Brunnen, Ortsgestaltung		3.646		
4	sozial. Wohlfahrt Wohnbaufördg.			0	272.509
	davon Sozialhilfverband		247.512		
	Heimhilfe, Altenbetr., Hauskrankpfl.		12.602		
5	Gesundheit			0	29.599
	davon TKV-Falltierentsorgung		6.291		
	Solar- u. Heizungsförderung		8.611		
	Rettungs- u. Sanitätsdienst		11.385		
6	Straßen-, Wasserbau, Verkehr			35.677	98.675
	davon Gemeindestraßen allgemein	33.667	72.757		
	davon Instandhaltung		20.841		
7	Wirtschaftsförderung			134	4.561
	landwirtschaftliche Zuschüsse		190		
	Fremdenverkehr	135	1.756		
8	Dienstleistungen			445.058	489.684
	davon				
	Winterdienst + Böschungsmähen		20.628		
	Beleuchtung		2.919		
	Wasser (Ausgaben teilw AOH-Po.2017)	132.645	134.916		
	Kanal	154.528	143.606		
	Müllentsorgung	66.095	58.044		
9	Finanzwirtschaft			1,215.471	421.002
	davon Grundstr. A (Landwirtschaft)	6.987			
	Grundsteuer B (Wohnhäuser)	41.690			
	Kommunalsteuer	27.567			
	Bauabgabe	16.354			
	Ertragsanteile (insgesamt)	954.042			
	Landesumlage		21.371		
	Überschuss ordentl. Haushalt		398.374,71		

Außerordentlicher Haushalt: Gesamtsumme Einn./Ausgaben € 800.610,09—davon:

Auszug aus dem AO Haushalt		Einnahmen	Ausgaben
⇒	Sportplatztribüne	Landesmittel	€ 37.700,00
		Baukosten 2016	€ 179.676,30
⇒	Festhalle	Planung, Küche gebr.	€ 100.864,83
⇒	Gemeindestraßen	Lendeggweg +Sonstige	€ 185.951,49

Bürgerversammlung der Gemeinde

Die Gemeinde lädt zur **Bürgerinformation** am **Fr. 21.4. um 19 Uhr** in das GH Schalk in Eichkogel ein. Dabei werden vor allem folgende Themen behandelt.

- ◇ **Auflage des Flächenwidmungsplanes 5.00**—Fr. DI Andrea Jeindl präsentiert den Flächenwidmungsplan und erteilt Auskunft zum Thema „Bauland“ u. Raumordnung
- ◇ **Photovoltaik**—GR Ing. Wolfgang Puntigam berichtet über Photovoltaik

Die Lokale Energieagentur, Hr. Ing. Karl Puchas informiert zum Thema Förderungen

Elektromobilität und e-carsharing— die Gemeindevertreter stellen die diesbezügliche Gemeindefilosophie vor.

Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, an der Bürgerinformation teilzunehmen und mitzudiskutieren.

Gemeinderätin Sabrina Zach (Fitz) hat sich vermählt

Gemeinderätin Sabrina Zach (Fitz) tritt am 1. April in den Stand der Ehe ein! Die Gemeindevertreter gratulieren recht herzlich zur Vermählung mit Werner Fitz, Eichkogel.



Landes-Sicherheitsgesetz für Hundehaltung

Gemäß gesetzlichen Bestimmungen sind Hunde so zu beaufsichtigen, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden. Insbesondere bei Gehwegen, Kinderspielplätzen, Wohnanlagen, öffentlichen Plätzen sind Hunde mit einem Maulkorb bzw. mit

einer Leine so zu führen, dass die Tiere jederzeit beherrscht werden. Speziell im dichter verbauten Siedlungsbereich soll hier an die Mitbewohner gedacht werden. Hunde bitte nicht frei herumlaufen lassen. Nachdem es diesbezüglich immer mehr Gesetzesübertretungen und somit zu Be-

lästigungen von Anwohnern, Kindergartenkindern und auch von Gemeindebediensteten (Hundekost und Urin in öffentlichen Anlagen) kommt, wird künftig jeder Hundebesitzer, der diese Gesetze missachtet, angezeigt.

Seniorenurlaubsaktion 2017

Das Land Steiermark veranstaltet auch heuer wieder eine **Seniorenurlaubsaktion**. Aus der Gemeinde Eichkogel können 4 Personen teilnehmen. Folgender Turnus wurde uns zugewiesen:

5. Turnus von **Dienstag, 12. Sept. bis Dienstag, 19. Sept. 2017** im „*Gasthof Mooswirt*“ in 8921 Mooslandl 41.

Der Richtsatz für das Nettoeinkommen beträgt:
Für allein lebende Personen 900 Euro.
Für Ehepaare od. Lebensgemeinschaften

1.350 Euro.

Die Plätze werden nach der Anzahl der Teilnahmen sowie nach Einlangen der Anträge vergeben, d.h. Senioren die sich zum ersten Mal um die Teilnahme bewerben, werden bevorzugt.

Selbstzahler: (Kosten ca. 350 Euro)

Hier stehen folgende Termine zur Auswahl:
 2.5. bis 9.5. GH Vorauerhof, Vorau
 16.5. bis 23.5. GH Hirschen, Burgau
 13.6. bis 20.6. GH Ederer, Weiz
 12.9. bis 19.9. GH Mooswirt, Mooslandl

Überhänge im Ortsgebiet freischneiden!

Auf Gemeindestraßen hat die Gemeinde für die Sicherheit des Verkehrs zu sorgen. Deshalb sind die Grundbesitzer gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung aufgerufen, „Bäume, Zäune, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit gefährden, zu entfernen. Insbesondere dort, wo die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Ein-

richtung zur Regelung der Sicherheit des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße (Gehwege) beeinträchtigt.“

Wird dies von den Grundbesitzern nicht durchgeführt, hat die Gemeinde diese Arbeiten zu erledigen.

Dies wird überwiegend mit Bagger und einer aufgebauten Astschere durchgeführt.



Brauchtumsfeuer oder Abfallentsorgung?

Brauchtumsfeuer sind **Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen**, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Kar Samstag (15. April 2017); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig;
- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2017); da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nachfolgenden Samstag, den 24. Juni 2017**, zulässig;
- **Feuer im Rahmen re-**

gionaler Bräuche, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigen Brauchtumshintergrund zurückführen, können bei der Bezirkshauptmannschaft Feldbach angezeigt werden!

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sogenannten "Kleinen Ostersonntag", ist nicht zulässig.

Das Verbrennen von **schädlings- und krankheitsbefallenen** biogenen Materialien ist der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden und in geeigneter Form zu dokumentieren.

Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und außerhalb der vorgesehenen Brauchtums-tage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Strafe von € 360,- - € 36.340,- gemäß Bundesluftreinhaltegesetz bestraft!



„Wirtschaftsregion mittleres Raabtal“

Die Gemeinden FELDBACH, PALDAU, KIRCHBERG a.d.R. und EICHKÖGL sind die Klima- und Energiemodellregion.

Bürgerversammlung

Klimafreundlich mobil in Eichkögl Elektromobilität und Photovoltaik

Freitag, 21. April 2017
um 19 Uhr im Gasthaus Schalk



Info-Tag am 22. April:
am Kirchplatz

- E-Fahrzeuge testen
- Beratung
- Rahmenprogramm

E-Mobilität als Chance?!

Aktuelle Entwicklungen, Möglichkeiten und Grenzen,
Wie alltagstauglich ist die E-Mobilität?

e-Carsharing in der Gemeinde Eichkögl

Ein Elektro-Auto für einen Tag ausprobieren? Das wird möglich!
Die Gemeinde Eichkögl stellt ihr Projekt vor.

Photovoltaik zur nachhaltigen Stromversorgung

Wolfgang Puntigam gibt Tipps zur richtigen Umsetzung und
berichtet von Erfahrungen aus der Praxis.

Förderungen

Förderungen von Land und Bund – vorgestellt aus erster Hand.

Auch diese Themen werden angesprochen:

Information zum Flächenwidmungsplan und aktuelle Raumplanung



Gemeinde Eichkögl
Bürgermeister Johann Einsinger



Der Behälter für das Altspeseöl

Der 5 Liter Altspeseölsammelbehälter sollte in keinem Haushalt fehlen.

Im Kanal verursachen die Speisefette und Öle enorme Kosten.

Nutzen sie diese Behälter, es

profitiert die Umwelt. Natürlich kann Altspeseöl auch in anderen Behältern (Speiseölfaschen usw.) zu den Sperrmüllzeiten beim ASZ Eichkogl abgegeben werden.

Behälter sind im Gemeindeamt erhältlich!



Grünschnittsammelzentrum

Jeden Freitag können die Gemeindegänger Ihren Grünschnitt (Rasen/Strauchschnitt) kostenlos von 10—18 Uhr zum **sozialen Biomassehof in St. Margarethen** (Bereich KWB— in Fahrtrichtung Gleisdorf knapp vor der Tankstelle rechts abbiegen) bringen .

Es gibt zwei getrennte Ablagen für:

- Reinen Rasenschnitt und für
- Grün/Strauchschnitt

Bei größeren Mengen bitte vorher mit Herrn Franz Kien unter der Tel-Nr. 0664 49 29 286 einen Termin vereinbaren.

Warum Abfall trennen?



Abfalltrennung - schont Rohstoffe!

Die meisten Rohstoffe sind begrenzt vorhanden und nur schwer ersetzbar. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit, bis wichtige Rohstoffquellen versiegen. Durch Recycling werden Abfälle wieder zu Rohstoffen. Das funktioniert aber nur dann wirklich gut, wenn die Abfälle getrennt und sauber gesammelt werden.

Abfalltrennung - schont das Klima und spart Energie!

Viele Stoffe benötigen bei der Primärproduktion sehr viel Energie. Oft ist die Produktion auch sehr gefährlich und es entstehen viele Gifte. Für das Wiedereinschmelzen von Eisen oder Aluminium wird im Vergleich zur Neuherstellung beispielsweise nur ein Bruchteil der Energie benötigt.

Abfalltrennung - schont unser Budget!

Viele getrennt gesammelte Altstoffe können heute am Markt verkauft werden. Diese Erlöse stützen die öffentliche Abfallwirtschaft – die Müllgebühren können niedrig gehalten werden. Die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll hingegen kostet viel Geld. Darum trenne deine Abfälle richtig.

Jedem Haushalt stehen für die Abfalltrennung beim Haushalt oder bei einer Sammelstelle die notwendigen Sammelbehälter zur Verfügung. Jeder von uns kann durch richtiges Trennen viel zu einer intakten Umwelt beitragen. Abfallvermeidung steht in der Abfallhierarchie an erster Stelle. Gefolgt von Wiederverwendung, Recycling und thermische Verwertung und erst an letzter Stelle steht die Beseitigung. Bitte nicht auf die Abfallvermeidung beim Einkaufen verges-

sen.

Eine immer wichtigere Rolle in der Abfallwirtschaft nimmt das Altstoffsammelzentrum ein.

Hier können viele Abfälle durch genaue Trennung zu wertvollen Rohstoffen werden. Bringen Sie Ihre sperrigen und gefährlichen Abfälle vorgetrennt ins ASZ.

Auch eine Wiederverwendung ist in vielen Fällen noch möglich. Re-Use, also wieder verwenden, wie am Flohmarkt oder in einem Re Use Laden verkaufen ist echte Ressourcen- und Umweltschonung.

Abfalltrenntipp:

Elektroaltgeräte, Batterien und Gasentladungslampen können in jedem ASZ kostenlos abgegeben werden.

Umwelt und Abfallberater
AWV Feldbach
Alfred Derler



Müllabfuhrtermine

Leichtfraktion „Gelber Sack“	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
28. April	8. Mai	5. Mai	7. April	18. April
9. Juni	19. Juni	16. Juni	5. Mai	2., 15. u. 29. Mai
21. Juli	31. Juli	28. Juli	2. Juni	12. u. 26. Juni
			7. Juli	10. u. 24. Juli



Bei der Restmüllabholung werden nur die RM-Tonnen (Deckel geschlossen!) und eigene Restmüllsäcke MIT AUFCHRIFT vom Entsorger mitgenommen!!!!

Sperrmüll / Bauschutt

Um die allgemeinen Müllgebühren nicht zu erhöhen wurde bereits vor Jahren eine Gebühr in der Höhe von 10 Euro je m³ Sperrmüll eingeführt. Weiters ist für Bauschutt ein Entgelt von 10 Cent je

kg zu leisten. Diese Beträge werden direkt bei der Anlieferung kassiert. Durch dieses System wird die Allgemeinheit entlastet, da hier der Verursacher zahlen muss, wodurch seit Jahren die

Gebühr gleich blieb.

Vielen Dank an ALLE, die ihren Müll ordnungsgemäß beim ASZ entsorgen und nicht im Straßenrand versenken.

Reisepass / Personalausweis

Zur Erlangung eines Reisepasses bzw. Personalausweises sind mitzubringen:

- Geburtsurkunde für vor dem 1.1.1939 Geborene der Taufschein u. ALTER PASS
- Staatsbürgerschaftsnachweis (bei Kinder bis zum 12. Lebensjahr ist auch die Beantragung mit dem der Eltern möglich)
- Ein neues **Passbild** (45mm hoch, 35 mm)

	Gebühren	Express (2-3 Werktage)	EXPRESS-1Tag
Reisepass	€ 75,90	€ 100,00	€ 220,00
Kinderpass (bis 2. LJ. gratis)	€ 30,00	€ 45,00	€ 165,00
Notpass ab 12. Geburtstag	€ 75,90		
Notpass bis 12. Geburtstag	€ 30,00		
Personalausweis ab dem 16. Geburtstag	€ 61,50		
Personalausweis bis zum 16. Geburtstag	€ 26,30		

Direktförderungen vom Land Stmk. für erneuerbare Energien

2017

Vom Land Steiermark wurden die neuen Förderrichtlinien für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, thermische Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen für das Jahr 2017 veröffentlicht.

Es besteht nach wie vor ein 2-stufiges Verfahren. **Stufe 1:** Vor Errichtung der Anlage muss eine Registrierung beim Land Steiermark erfolgen. Mit Zuteilung der Registrierungsnummer hat man 6 Monate Zeit, die Anlage zu errichten. **Stufe 2:** Spätestens nach 6 Monaten müssen die Antragsunterlagen bei einer Einreichstelle wie der Lokalen Energieagentur – LEA eingebracht werden.

Die Fördersätze im Detail:
Photovoltaikanlagen werden mit € 270 pro kWp gefördert. Wird die PV-Anlagen in Kombination mit einem Stromspeicher errichtet, können max. 5 kWp eingereicht werden. Ohne Speicher werden max. 3 kWp gefördert. Für **Stromspeicher** gibt es eine zusätzliche Förderung: Gefördert werden max. 5 kWh mit € 500 pro kWh (Lithium-Ionen-Speicher). Lastmanagementsysteme werden mit € 200 gefördert. Die Förderung für **thermische Solaranlagen** beträgt € 150 pro m² bis max. 10 m². Für jeden weiteren m² be-

trägt die Förderung € 100. **Scheitholzheizungen** werden mit € 1.300 gefördert, **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** mit € 1.600. **Wärmepumpen** werden in unterschiedlicher Höhe gefördert: Luftwärmepumpen mit € 1.000, Wärmepumpen-Flächenkollektoren mit € 2.500, Wärmepumpen-Tiefenboiler mit € 3.500 und Grundwasser-Wärmepumpen mit € 4.000. Über die **Direktförderung „Heizungsoptimierung – Biomasse/Wärmepumpe“**, welche mit Jahresanfang auf das gesamte Feinstaubsanierungsgebiet ausgedehnt wurde, können unter gewissen Voraussetzung höhere Fördersätze für Holzheizungen und Wärmepumpen lukriert werden.

Förderungen gibt es auch für **Energieberatungen:** Eine umfassende Vor-Ort-Beratung wird mit € 350 unterstützt.

Es wird empfohlen, sich bereits bei der Anlagenplanung zu den Fördervoraussetzungen beraten zu lassen. Die Lokale Energieagentur – LEA ist eine vom Land Stmk. beauftragte Einreichstelle und steht als regionaler Ansprechpartner gerne unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. auf www.lea.at zur Verfügung.

RECHT
INFORMATIV
Dr. Herbert Wimmer

*Rechtsanwalt,
 Strafverteidiger,
 eingetragener
 Treuhänder*



Verliebt, verlobt, verheiratet... geschieden!?

Der Frühling steht wieder vor der Tür und damit auch der Heiratsmonat Mai, doch nur die wenigsten Brautleute lassen sich über die Rechtsfolgen der Eheschließung beraten – scheint die Möglichkeit des Scheiterns einer Ehe doch zu unromantisch. Aber seit wann haben Verträge denn auch etwas mit Romantik zu tun?

Es gilt zwar grundsätzlich Gütertrennung, was bedeutet, dass jeder Ehegatte sein Eigentum und das, was er während der Ehe erwirbt, behält und auch jeder Ehegatte grundsätzlich nur für die eigenen Schulden haftet. Wird eine Ehe jedoch beendet, so werden das eheliche Gebrauchsvermögen und die ehelichen Ersparnisse aufgeteilt. In welcher Art das zu geschehen hat, kann in einem Ehevertrag bereits vor der Hochzeit oder während der Ehe geregelt werden.

Um Ihre Fragen zu diesem oder anderen Rechtsgebieten besprechen zu können, vereinbaren Sie einen kostenlosen Erstberatungstermin in unserer Kanzlei bzw. in Ihrem Gemeindeamt.

RA Dr. Herbert Wimmer
 Hauptplatz 58, 8410 Wildon
 Tel: 03182/23 43
 Web: www.ihrerechthehand.at

5.000 Euro Förderung für private E-Autos!

Erstmalig werden nun auch privat angeschaffte E-Autos vom Bund gefördert.

Die Förderung beträgt gesamt 5.000 Euro und setzt sich aus einem E-Mobilitäts-Bonus der Autoimporteure, einer Bundes- und einer Landesförderung zusammen.

Antragsberechtigt sind Privatpersonen.

Einreichungen sind ausschließlich unter www.emob.klimafonds.gv.at/registrierung möglich. Die

Einreichung erfolgt in einem 2-stufigen Verfahren. Im ersten Schritt erfolgt eine Online-Registrierung. Spätestens nach 6 Monaten muss das Fahrzeug angeschafft, zugelassen und die Endabrechnungsunterlagen müssen über die Online-Plattform hochgeladen sein.

Darüber hinaus werden Heimpladestationen und intelligente Ladekabel gefördert.

Auch private E-Mopeds und

E-Motorräder werden gefördert.

Für Betriebe und Vereine beträgt die Förderung für E-Autos max. 3.000 Euro.

Die Förderaktion gilt, solange Budget vorhanden ist.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.emob.klimafonds.gv.at oder bei der

Lokalen Energieagentur – LEA unter der Telefonnummer 03152/8575-500.

Bundesförderungen für erneuerbare Energien 2017

Neben den Landesförderungen hat auch der Bund seine Förderungen für erneuerbare Energien veröffentlicht.

Photovoltaikanlagen

werden bis 5 kWp mit max. € 275/kWp (Aufdach-/Freiflächenanlagen) bzw. max. € 375/kWp (gebäudeintegrierte Anlagen) gefördert.

Thermische Solaranlagen ab einer Fläche von 4 m² werden mit max. € 700 gefördert. Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre alt sein.

Auch **Pellets- und Hack-schnitzelheizungen**

werden gefördert: Der Umstieg von einer Öl-/Kohle-/Gas-Heizung wird mit max. € 2.000 gefördert, der Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung mit max. € 800.

Die Einreichung für alle Bundesförderungen erfolgt online auf www.klimafonds.gv.at.

Eine Kombination mit den Direktförderungen vom Land Steiermark ist möglich. Einzige Ausnah-

me: Bei Photovoltaikanlagen kann nur jene Leistung zur Förderung beim Bund eingereicht werden, welche nicht vom Land oder der Gemeinde gefördert wurde. Gerne steht die Lokale Energieagentur – LEA für weitere Fragen unter office@lea.at bzw. unter der Telefonnummer 03152/8575-500 zur Verfügung. :

Frau Mag. Maria Eder
LEA GmbH, Auersbach
130, 8330 Feldbach
tel.: 03152-8575-503
mail: eder@lea.at
www.lea.at

Gemeindeförderungen: 10 % max. € 500 für Heizungen, weiters € 22/m² Solar—max. € 365
Photovoltaik: bis 5 kWp € 365, über 5 kWp werden pro kWp € 27 max. € 500.

A1 erweitert in Eichkögl das Glasfasernetz -

A1 wird in Zukunft die Versorgung mit Breitband-Internet durch Errichtung von sieben zusätzlichen Schaltstellen deutlich erweitern. Für die Haushalte bringt das spürbar schnellere Datenübertragungen von bis zu 100 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit mit A1TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen. Nach Abschluss des von der Gemeinde und dem Land Steiermark geförderten Bauvorhabens haben mehr als 500 Haushalte Zugang zum Glasfasernetz von A1.

A1 verwendet für den Großteil der Gemeinde Eichkögl eine Ausbautechnologie, die die leistungsfähigen Glasfaserleitungen bis zu einer Entfernung von wenigen hundert Metern zu den Haus-

halten bringt. Ausgehend vom Hauptverteiler werden vier neue Schaltstellen errichtet und mit Glasfaserleitungen an das A1 Netz angebunden. Auf der Strecke von den Schaltstellen in die Haushalte bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Diese Methode hat den Vorteil, dass sie im Vergleich zu vorher wesentlich höhere Kapazitäten auf den Leitungen ermöglicht, aber gleichzeitig keine Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind. An der Anlaufstrecke werden drei Glasfaserzugangspunkte für eine direkte Anschaltung geschaffen.

Die erforderlichen Grabungsarbeiten werden von der Gemeinde beigestellt.

Pendlerbeihilfe

Wer kann die PendlerInnenbeihilfe beantragen?

- * Steirische ArbeitnehmerInnen
- * Personen, die eine Umschulung gemacht haben
- * Lehrlinge, die während der Berufsschule im Internat gewohnt haben

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

- * Einfache Entfernung zwischen Hauptwohnsitz und Arbeitsort mindestens 25 km
- * Hin- und Rückfahrt bei TagespendlerInnen mindestens dreimal wöchentlich
- * Bei WochenpendlerInnen mit Zweitwohnsitz mindestens zweimal pro Monat
- * Kein Anspruch auf Freifahrt, kein vom Dienstgeber unentgeltlich zur Verfügung gestelltes Transportmittel. PendlerInnen, die den Freifahrtanspruch nicht nutzen konnten, müssen dies nachweisen

Wann und wo kann angesucht werden?

- * Vom 1. Jänner bis spätestens 31. Dezember des Folgejahres persönlich im Gemeindeamt oder in den Außenstellen der Arbeitskammer (AK) Steiermark, bzw. per Post unter dem Kennwort „PendlerInnenbeihilfe“ Arbeitskammer, Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz

Erforderliche Unterlagen (Kopien)

- * Hauptwohnsitzbestätigung der Gemeinde
- * Bestätigung des Arbeitsgebers über das Jahresbruttoeinkommen und den Arbeitsort
- * Jahreslohnzettel oder vollständiger Einkommensteuerbescheid (wenn keine Bestätigung des Arbeitgebers vorliegt)
- * Bestätigung des Arbeitsmarktservices über Zeiten der Schulungsmaßnahmen
- * Familienbeihilfenbescheid vom Finanzamt bzw. Nachweis über die Unterhaltszahlungen

Formulare sind in der Arbeitskammer Steiermark oder im Gemeindeamt Eichkögl erhältlich.

Höhe der Beihilfe			
bei einem Jahresbruttoeinkommen	und bei einer einfachen Entfernung von		
	25 bis 49 km	50 bis 74 km	ab 75 km
bis zu € 12.180,-	€ 194,-	€ 286,-	€ 389,-
bis zu € 18.060,-	€ 140,-	€ 205,-	€ 286,-
bis zu € 23.835,-	€ 113,-	€ 124,-	€ 157,-
bis zu € 29.715,-	€ 92,-	€ 108,-	€ 124,-

musikverein eichkögl



Liebe Musikfreunde!

Was tut sich nach dem ereignisreichen Jubiläumsjahr 2016 im Musikverein? Berichte, Aktuelles bis hin zum weiteren Ausblick für 2017 sind Infos auf den folgenden Seiten zu finden ... besuch uns auch auf unserer Website.

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie!

Adventmusik für die ganze Familie

Am Sonntag Nachmittag den 18. Dezember luden wir zur Adventmusik in die Pfarrkirche Eichkogler. Mit mehreren kleinen Ensembles (Flöten, Klarinetten, Saxophone und Blechbläsern), einer Gesangseinlage von Sabrina Maier sowie dem einen oder anderen sinnlichen Text, durften wir die vielen Besucher auf die ruhige Jahreszeit einstimmen. Bei Glühwein und Keksen fand sich Platz und Zeit für viele nette Gespräche.

Trotz freiem Eintritt möchten wir uns für die freiwilligen Spenden, die zahlreichen positiven Rückmeldungen und vor allem für Euer Kommen bedanken!



Neujahrsgeigen „DANKE“

Von 26. bis 28. Dezember waren wieder „die Neujahrsgeiger“ in den Straßen von Eichkogler und Umgebung unterwegs. Mit neuem Equipment, den Stehkalendern und Glücksbringer-Schlüsselanhängern, die unsere Musi-Männer bei einer sprichwörtlich „prägenden Nachtaktion“ erarbeitet haben, brachten wir unsere Glückwünsche für das neue Jahr von Haus zu Haus.



Heuer hatte es Petrus wieder gut gemeint und bescherte uns an allen 3 Tagen ausgiebigen Sonnenschein, damit wir lange bis in die Abendstunden unterwegs sein konnten. Auch wenn der „Noro-Virus“ am dritten Tag die Gruppen etwas in die Knie zwang, war die restliche Partie motiviert bis zur Abschlussjause. Wir bedanken uns herzlichst für alle „offenen Türen“ und die tollen Verpflegungen „der kleine Snack zwischendurch, das Mittagessen, die Abendjause oder einfach ein gutes Weihnachtskekserl“. Ein besonderer Gruß und ein Dankeschön an unsere Buschauffeure für eure Geduld mit uns ;-)

50er Jubilar

Unser Helmut Rabl kurz „Heck“ kommt in die Jahre, aber glücklicherweise „Es föhlt iam Nix“

Anlässlich seines runden Geburtstages lud unser langjähriger Trompeter **Helmut Rabl** zu einer fulminanten Feier. Am 20. Jänner wurde mit der gesamten Musikfamilie und zahlreichen Gästen bis in die Morgenstunden gefeiert. Unser Helmut ist seit 37 Jahren aktives Mitglied in unserem Verein. Neben seinem Mitwirken als Trompeter im „Trumpet-Sound-Register“, ist er wohl als eine der prägendsten Personen für Unterhaltung und Spaß bei uns im Verein und in der Gemeinde bekannt. Er unterhält uns seit „Jahrzehnten“ mit Geschichten und vor allem seinen spontanen Sprüchen. Einige von „**Heck's Soga**“ haben wir in einem Sketch verfilmt und festgehalten.



Initiiert von seiner Familie war das gemeinsam erstellte „Geburtstagsvideo“ das Highlight des Abends!

Zahlreiche Glückwünsche und persönliche Worte in einem tollen Rahmen bis hin zum prominentesten Beitrag - **die Stoakogler** gratulierten unserem Helmut via Videobotschaft!

Wir danken für die Einladung und wünschen dir Helmut Alles Gute, Viel Gesundheit ... und a bisserl Glück beim Schnapsen und Dart spielen.

musikverein eichkögl



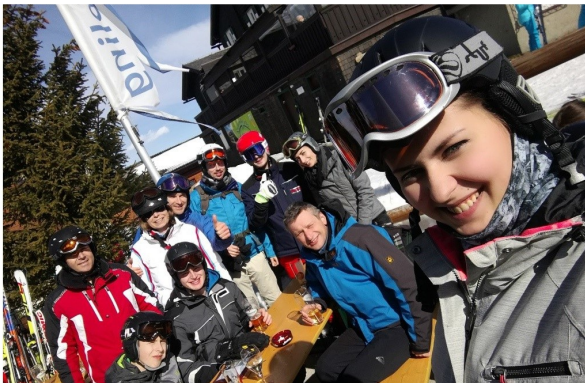
Zu Gast beim ESV

Als Probenersatz in der „spielfreien Zeit“ kam es am 03. Februar zum Schlagabtausch mit den Eisschützen des ESV-Eisblume auf der Teichanlage der Fam. Pfeifer. Ein Dankeschön für die Einladung, der tollen Verpflegung und dem „lehrreichen Spiel“ am Eis. In Anlehnung an den Spruch des Schusters bleiben wir wohl besser bei unseren Instrumenten ;-)



Musi-Ski-Tog

Eine winterliche Sporteinlage gab es am 04. März mit dem Musi-Ski-Tog 2017. Gemeinsam mit dem Musikverein Paldau fuhren wir „Aufi aufn Berg“ zum Hauser Kaibling. Bei Top Sonnenschein, 12 Grad+ und dem nötigen Skiforagetränk konnten wir einen schönen Tag genießen.



Jahreshauptversammlung 2017

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 10. März im Gasthof Monschein-Freißmuth wurde auf ein sehr ereignis- und erfolgreiches Jubiläumsjahr 2016 zurückgeblickt. Neben den einzelnen Berichten der Vereinsfunktionäre wurde auch ein Ausblick auf 2017 gegeben.

Die Jahreshauptversammlung bietet zugleich die Gelegenheit - zusätzlich zu den „Proben-Nochi-Steh Besprechungen“ - Ideen und Anregungen zu diskutieren sowie Pläne für die Zukunft zu schmieden. Wir bedanken uns beim Team des Gasthof Monschein-Freißmuth für die hervorragende Bewirtung!

Festhalle

2017 soll es nun endlich soweit sein, um die Neugestaltung unserer in die Jahre gekommenen Festhalle auch tatsächlich umzusetzen.

2016 wurden die Weichen gestellt und die Schenkung der Festhalle von den vier Vereinen (Freiwillige Feuerwehr, ÖKB, Sportverein und Musikverein) als die langjährigen Eigentümer an die Gemeinde vollzogen.

Mit Baujahr 1981 hat die Festhalle Eichkögl den nötigen Raum für zahlreiche Festlichkeiten geboten.

Auf Basis des geplanten Baustarts im Februar wurde die Festhalle Ende Jänner von den Vereinen „Geräumt“ und ist seither nicht mehr „Nutzbar“.

Die Neugestaltung der Festhalle nimmt Einfluss auf das Vereinsleben in Eichkögl und regt zumindest für 2017 zu diversen Alternativen an.

Auch wenn Kinderfasching, Muttertags-Wunschkonzert u.ä. diesmal abgesagt werden müssen ... der Musikverein Eichkögl freut sich bereits auf 2018 um in neuem Glanz wieder unter einem gemeinsamen Dach konzertieren und feiern zu können!

Ausblick und Termine für 2017

An Stelle unseres Wunschkonzertes starten wir dieses Jahr mit dem **Hoffest der Fam. Tappauf am Sonntag dem 07.05.2017** in die musikalische Frühschoppen- sowie Festsaison. Ein erneuertes und umfangreiches Frühschoppenprogramm wird geboten.

Der Musikverein gratuliert der Fam. Tappauf zum Titel „Bauer des Jahres 2016“

Musikalisch umrahmen dürfen wir ein weiteres Highlight für ganz Eichkögl, wieder ein **Bezirkstreffen** diesmal feiert der **ÖKB am Sonntag dem 11.06.2017**.

Weiters arbeiten wir an der Idee eines **“Open Air“ Musikschul-Abschluss-Konzertes** voraussichtlich am **Freitag dem 23.06.2017** am alten Sportplatz.

2017 gibt's wieder einen **Musi-Frühschoppen**, geplant am **Sonntag dem 17.09.2017** auf der “Musi-Wiesn” beim Gemeindeamt.

Der Rest wird gefüllt mit Festlichkeiten des Jahreskreises, Geburtstagsfeiern heuer auch wieder Musi-Hochzeiten und einigen Gegenbesuchen unserer Musikkollegen sowie dem einen oder anderen Frühschoppen bei Freunden.

Alle Termine sowie Fotos sind zu finden auf unserer Website!

Mit musikalischen Grüßen
dein Musikverein Eichkögl
www.mv-eichkoegl.at



Maschinenring Raabtal - Ihr Partner für alle Jahreszeiten

Ihre Grünflächen und Gärten in besten Händen



Ihr Ansprechpartner: **Maschinenring Raabtal**
 Franz-Josef-Straße 4
 8330 Feldbach
 03152/5200
 raabtal@maschinenring.at
 www.maschinenring.at

Die Profis vom Land

Führendes
Dienstleistungs-
unternehmen
im Land

- Grünraumpflege
- Außenanlagenpflege
- Strauch- & Heckenschnitt
- Baumpflege & -abtragung
- Obstbaumschnitt
- Objektbetreuung & Reinigung
- Personaldienstleistungen



Der große steirische Frühjahrsputz

In enger Zusammenarbeit mit dem Referat Abfallwirtschaft der steiermärkischen Landesregierung, den Gemeinden und den Abfallwirtschaftsverbänden findet auch heuer wieder der große steirische Frühjahrsputz statt.

Schulen, Vereine, freiwillige Feuerwehren, Berg- und Naturwacht, Alpenvereine, Sportvereine und sonstige freiwillige Helfer sind wieder eingeladen unsere Umwelt von achtlos weggeworfenen Abfällen zu säubern. Diese Aktion soll möglichst flächendeckend in der Steiermark stattfinden. Bitte helfen auch Sie mit.

Front die Umwelt gesäubert hat.

Ein besonderes Ziel der Aktion ist es, das Bewusstsein gegen das Littering (achtloses Wegwerfen von Abfällen in der Natur) zu stärken. Es kann nicht sein unsere schöne Umwelt so zu verunstalten. Ermahnen sie jeden der achtlos Abfall in der Natur wegwirft.

Weiters wird sich wieder die Volksschule unter Fr. **Dir. Kundigraber**, sowie der **Kindergarten beteiligen**.

Aktionswochen

Der große steirische Frühjahrsputz findet heuer bereits zum 10. Mal statt. Der von Aktionszeitraum ist von **20. März. bis 29. April** in Eichkögl, wobei die **Berg- u. Naturwacht** hier in der Vergangenheit an erster



Jagdgesellschaften Mitterfladnitz und Erbersdorf

Wie alle Jahre, bitten wir die Landwirte, uns im Frühjahr, wenn die jungen Wildtiere geboren werden zu helfen Wild vorm Mähtod zu schützen!



Jedes Jahr werden in Österreich Hunderte von Rehkitzen, Feldhasen, Rebhühnern, Fasanen sowie von Kiebitzen, Feldlerchen und anderen Wildtieren durch den Einsatz von maschinellen Mähgeräten verletzt oder getötet. Mit bestimmten Maßnahmen vor und während der Mahd könnte eine erhebliche Anzahl von Wildtieren gerettet werden.

Achtung neue vorbeugende Maßnahme

Wir haben neue **Wildretter mit Blinklampen** und **Ultraschallsirene** angeschafft, welche die Jäger ein bis zwei Tage vor der Mahd auf einem Pflock in die Wiese stellen! Dadurch werden die Rehgeißen veranlasst ihre Kitze aus den Wiesen herauszuholen und diese anderswo abzulegen.

Bitte rufen sie rechtzeitig eine der untenstehenden Telefonnummern an oder kontaktieren einen Jäger. Wir werden dann die Geräte aufstellen!

Weiters haben wir wie schon bekannt die **Wildrettersirene auf dem Traktor**.

Dieses, mit einem starken Magnetfuß ausgestattete Gerät ist leicht zu handhaben.

Einfach an der Frontseite des Traktors anbringen und an der DIN-Steckdose einstecken.

Mit dem Einschalten des Standlichtes wird die Sirene aktiviert.

Zur Verfügung gestellt werden die Geräte von der:

Jagdgesellschaft Mitterfladnitz Karl Posch 03115-3142 / 0664-5 143 143

Daniel Samer 0664-1638448

Jagdgesellschaft Erbersdorf Alois Fleischhacker 03115-4240 / 0664-462 8526

Franz Bendl 0664-514 8900

Eine Bitte an jene Landwirte, welche die Wiesen- oder Ackerrainflächen nur wegen der Landschaftspflege häckseln : „ Bitte nicht schon im Mai, sondern erst Anfang bis Mitte Juli häckseln, dann sind viele Jungtiere schon fluchtfähig“

Tatsache ist, dass viele Wildtiere vor dem **Mähtod gerettet** werden können, wenn Bauern und Jäger gemeinsam die ökologischen und jagdwirtschaftlichen Schutzmaßnahmen vornehmen!

Weidmannsdank von den Jagdgesellschaften Karl Posch und Alois Fleischhacker

Eine Bitte an jene Landwirte, welche die Wiesen-Nußbaumflächen oder Ackerrainflächen nur wegen der Landschaftspflege häckseln

„Nicht schon im Mai, sondern erst Anfang bis Mitte Juli häckseln, dann sind die Jungtiere schon fluchtfähig“

Tatsache ist, dass viele Wildtiere vor dem **Mähtod gerettet** werden können, wenn Bauern und Jäger gemeinsam die ökologischen und jagdwirtschaftlichen Schutzmaßnahmen vornehmen!

Weidmannsdank von den Jagdgesellschaften Karl Posch und Alois Fleischhacker

ESV Eisblume Eichkögl

Am 17. Dez. 2016 wurde die Bezirksmeisterschaft der Allgemeinen Klasse in Feldbach auf Kunsteis ausgetragen.



Unsere Mannschaft mit der Besetzung Gottfried Reisenhofer, Johann Reisenhofer so-

wie Peter Zettelbauer u. Anton Pfeifer durften sich bei 13 angetretenen Mannschaften über eine Bronzemedaille mit Beigeschmack freuen. Der Beigeschmack war, dass es nur zwei Aufsteiger zur Gebietsliga gab. Dieses Pech hatten wir in

den vergangenen Jahren schon des Öfteren.

Die Ü 50 Mannschaft konnte auf Grund eines erkrankten Schützen nicht an der Wintermeisterschaft teilnehmen.

Der ESV Eisblume Eichkögl würde sich freuen neu Stocksportbegeisterte zu begrüßen und kennen zu lernen.

Seit März trainieren wir wieder in unserer Sporthalle. (Ein paar Stöcke stehen noch zur Verfügung)! Kontaktaufnahme bitte bei Peter Zettelbauer— Tel. 0664-2813012.

Wenn eine Firma bzw. Betrieb ein Werbetransparent in unserer Halle anbringen möchte, bitte bei beim Obmann Marbler Hannes [0664/5477279](tel:0664/5477279) oder beim Kassier Daniel Reisenhofer melden. Wir freuen uns über jeden Sponsor. Peter Zettelbauer

P.s. Am Sa. 6. Mai findet das 1. Josef Obendrauf-Gedenkturnier ab 7 Uhr statt!

Die Mitglieder der Feuerwehr Eichkögl trafen sich am 5. Februar zur Wehr- und Wahlversammlung.

Die Freiwillige Feuerwehr Eichkögl rund um Kommandant Josef Neuhold zog im Rahmen der Wehrversammlung Bilanz über

das Jahr 2016. Man leistete 5.230 ehrenamtliche Stunden. Dazu zählten 17 Einsätze, wobei sich diese in einen Brandeinsatz und 16 technische Einsätze aufgliedern. Ein Löwenanteil der Zeit wurde in die Ausbildung, die Instandhaltung der Ausrüstung sowie in die Verwaltung investiert.

Bei der anschließenden Wahlversammlung unter dem Vorsitz von BFKStv. Brandrat Rudolf Temmel, konnten sich Hauptbrandinspektor

Josef Neuhold und Oberbrandinspektor Hermann Rath über ein einstimmiges Wahlergebnis freuen. Somit bleibt das Kommando der Wehr Eichkögl weithin in bewährten Händen.

Rudolf TEMMEL





USC Raika Eichkoggl



Fertigstellung der Tribüne im Frühjahr 2017

Viele wichtige Arbeiten wurden bereits im heurigen Jahr erledigt. Firma Anton Kern (Stahlbau) montierte sämtliche Absperrungen, Geländer, Handläufe, sowie Verglasungen beim Sprecherturm. Besonders gelungen ist das Ausgabefenster der neuen Kantine.

Was Teamarbeit bedeutet, zeigen uns immer wieder unsere freiwilligen „Facharbeiter, Funktionäre und Fans“.

Herr Manfred Timischl übernahm mit seinen Kollegen sämtliche Elektroarbeiten, bei denen nur das nötige Material bezahlt werden musste. Danke an die Firma Schützenhofer!

Herr Alois Margreitner und sein Team sorgten für die Feinarbeiten im Holzbau, während die Firma Kachelofen Posch und Herr Schögler

Johann die Pflasterungen übernahmen. Über 140m² Pflastersteine mussten verlegt werden. Sämtliche Anschlüsse, Leitungen, Wasser und Kantineinrichtungen wurden von Josef Luder und Siegfried Krainer erledigt. Jetzt warten wir noch auf die Sitze und eine Anzeigetafel.

An alle, die nicht namentlich genannt wurden und trotzdem auch ihren Beitrag zu diesen tollen Bauwerk leisteten, ein herzliches Dankeschön!

Für die tolle Unterstützung der Gemeinde Eichkoggl, den Gemeinderäten, und besonders von unserem Bürgermeister, möchten wir uns bedanken. DANKE!

Obmann Herbert Köck

Die Eichkoggl Fußballjugend startet mit neuen Trainingsleibchen in die Frühjahressaison

Unsere Fußballjugend ist ins neue Jahr wieder mit unserem schon traditionellen Jahresstart im Feuerwehrhaus Mitterfladnitz gestartet. Ein herzliches **Danke** an **Franz Kien KFZ GmbH** für die kostenlose Benutzung. Ein besonderes **Danke** gilt **Augustin Scheer Geschäftsführer der K.E.M. Montage GmbH**. Er hat für alle Eichkoggl Jugendspieler und Trainer Trainingsleibchen gesponsert.



schingstraining)

Die **U13 Mannschaft** hat eine intensive Vorbereitung im

Winter und ein 3 tages Trainingslager im JUF A Gnas hinter sich.



Das Trainerteam *Mario Unterweger und Werner Groß* und die Mannschaft freuen sich schon auf die Frühjahressaison, bei der die Heimspiele im Eichkoggl Stadion ausgetragen werden. Am **8. April** um 16 Uhr ist das Wechselland zu Gast in Eichkoggl.

U17 Mannschaft wird von *Mario Dunst* betreut und startet voller Elan in die Frühjahressaison. *Werner Groß*



Die **U8, U10 Mannschaft** hat im Winter im Eichkoggl Turnsaal trainiert (im Bild das Fa-



Kinder(ferien)programm 2017

SOMMERKINDERGARTEN

Der Sommerkindergarten findet in den ersten 3 Ferienwochen **von 7 bis 13 Uhr** im Kindergarten statt und kostet verbindlich **135 Euro**.

Bei Bedarf können auch Volksschulkinder angemeldet werden.

Feuerwehr-Jugend

Neue Jugendgruppe

Am 11. März war er so weit. Beim ersten Treffen waren sofort mal 8 Jugendliche zusammen.

Nächste Termine: 22. April und 13. Mai von 15 – 17 Uhr im Feuerwehrhaus Eichkögl. (Jeden 2. Samstag im Monat.) Wenn du Lust hast, komm einfach vorbei! *Christian Donnerer u. Doris Leifert*

EIMI-Programm 2017

Termine: insgesamt 3 Wochen im August

- ⇒ Di. 1.8., Mi. 2.8., Do.3.8.,
- ⇒ Di. 8.8., Mi. 9.8., Do. 10.8.,
- ⇒ Mi. 16.8., Do. 17.8. u. Fr. 18.8.

von 8 bis 10 Uhr Aufsicht/Betreuung

von 10 bis 16 Uhr EIMI-Programm

Die Betreuung ist für Kinder zwischen 5 und 14 Jahren und erfolgt im Bereich der Volksschule Eichkögl.

Tarife: Betreuung ab 10 Uhr = **60 Euro**
Betreuung ab 8 Uhr = **75 Euro**

Die Anmeldungen für das EIMI-Programm werden im Gemeindeamt aufgenommen
Anmeldung bitte bis 2. Juni.

Julia Lederer & Christina Krainer



Zukunft fängt
bei Koram an.



Koram ist ein führender Anbieter von Softwarelösungen für Klein- und Mittelbetriebe in den Bereichen Handel und Handwerk. Über 3.000 Kunden im deutschsprachigen Raum vertrauen mittlerweile in K plus, dem ERP-System aus dem Hause Koram. Zur Erweiterung des erfolgreichen und motivierten Teams suchen wir für den Standort Steiermark (Gleisdorf) eine/n

IT – Projektmitarbeiter/in

Was wir erwarten

Berufspraxis im ERP_Bereich, eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Wirtschaft oder IT oder Erfahrung im Handel oder Baunebengewerbe

Erfahrung im Umgang mit MS-SQL

Gute EDV Kenntnisse

Unser Angebot:

Abwechslungsreiche herausfordernde Tätigkeit im Innen- sowie im Außendienst

Aktive Mitarbeit in einem qualifizierten und dynamischen Team

Langfristige Vollzeitbeschäftigung mit attraktiver Entlohnung

Weiterentwicklungs- und Aufstiegschancen

Flexible Arbeitszeiten

Es gelten die Mindestgehälter des IT-Kollektivvertrages 2017. Die Bereitschaft zur Überzahlung ist ausdrücklich gegeben. Das tatsächliche Gehalt wird in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Erfahrung festgelegt.

Interessiert? Auf Ihre Bewerbung, bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen, freut sich Heinz Konrad unter:

KORAM Softwareentwicklungsgesellschaft m.b.H. • Pirching 95 • Gewerbepark Gleisdorf Süd • 8200 Gleisdorf • kh@koram.at

Aktuelles aus dem Klassenzimmer—VS Eichkoggl

Der Elternverein der Volksschule Eichkoggl organisierte einen gemeinsamen Skiausflug. Ohne Stau und nach kurzer Anreise ging es nach Markt Hartmannsdorf. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde unter Bgm Einsinger, da die Gemeinde für die Volksschulkinder die Liftkarte gesponsert hat. So wurden über 30 Karten in Anspruch genommen. Eventuell kann dieser gemeinsame Skiausflug auch beim nächsten Schnee organisiert werden.



Für den Elternverein

Obm. Wolfgang Puntigam

... Nachmittagsbetreuung

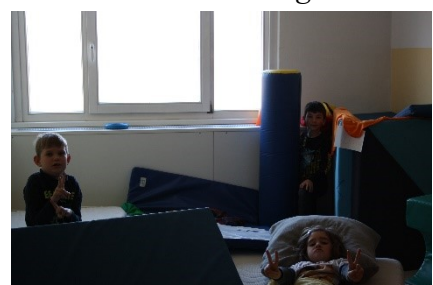


Insgesamt sind heuer 22 Kinder in der Nachmittagsbetreuung gemeldet. Ich freue mich dass der Bedarf für die Nachmittagsbetreuung stetig steigt und hoffe dass auch weiterhin viele Eltern die Einrichtung für Ihre Kinder nutzen.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen erledigen wir die Hausaufgaben. Anschließend freut es die Kinder, wenn sie viel Zeit haben um gemeinsam spielen zu können. Natürlich verbringen wir einen Teil des Nachmittags auch mit dem Basteln. Bald feiern wir das Osterfest, wofür wir schon fleißig jede Menge Dinge vorbereitet haben. Nachdem wir alles erledigt haben brauchen die Kinder natürlich Bewegung. Je nach Wetter gehen wir entweder in den Turnsaal oder ins Freie, wo sich dann alle je nach Lust und Laune austoben können.

Claudia Unger





Spielgruppe „Eichkogler Zwerge“ mit Babytreffen 2017



Eltern Kind
GRUPPEN



Unsere **Spielgruppe „Eichkogler Zwerge“** ist gut ins neue Jahr gerutscht, und trifft sich wöchentlich am Mittwochvormittag zwischen 9 und 10:30 Uhr, außer an Feiertagen und in den Ferien, im Eichkogler Feuerwehrhaus! Mit unseren kleinen Zwergerln singen, basteln und spielen wir. Es kommen immer wieder neue Zwergerln dazu und das freut uns natürlich sehr.

Mitzubringen: Jause und Patschen, 2 € Beitrag pro Kind



Faschingsfeier 2017



Bei unserem **Faschingsfest** sind die Kinder in verschiedenen Verkleidungen gekommen und hatten viel Freude mit den vielen Luftballons und Papierschlängen. Wir werden uns nun gemeinsam mit den Kindern schön langsam auf den Frühling und das Osterfest vorbereiten.

**Wir wünschen einen schönen Frühling
und ein frohes Osterfest!**

Barbara Amtmann
(0664/2763843)

Manuela Köck
(0664/4734320)

Sabrina Fitz
(0664/4427724)



Kindergarten Eichkögl



Die Sonnenschein- und Regenbogenkinder sind motiviert in das neue Jahr 2017 gestartet.

Unsere symbolische „Weltreise“ begann im Herbst mit dem Afrikaprojekt, ging zu Weihnachten weiter über Asien in den Orient bzw. ins Morgenland und machte zu Fasching einen Zwischenstopp im australischen Dschungel.

Unsere Gruppenräume verwandelten sich in einen Urwald und wir erforschten diese unbekannte Welt mit allen Sinnen.

Wir sind auf den Geschmack von exotischem Obst gekommen, bewiesen unser handwerkliches Geschick beim Bauen einer Rasseltrommel, lernten Bräuche und Rituale von Ureinwohnern kennen, spürten den Rhythmus in unserem Blut und sangen und tanzten viel.

Den Höhepunkt bot unsere gemeinsame Dschungelparty, wo wir uns als Dschungeltiere verkleideten und gemeinsam eine leckere und einfallsreiche Jause zu uns nahmen.

Nach den Semesterferien feierten wir ausgiebig den Faschingsausklang mit einer lustigen Party. Es wurde geschminkt, gespielt, gesungen, getanzt und es gab eine leckere Krapfenjause für jedes Kind.



Am Aschermittwoch bekamen wir Besuch vom Herrn Pfarrer Franz Handler, der uns auf die Fastenzeit einstimmte und uns das Aschenkreuz spendete.

Mit dem Gestalten einer Fastentreppe, wird den Kindern bewusst gemacht, wie lange die Fastenzeit dauert. In dieser Zeit hören die Kinder Geschichten von Jesus, erleben bewusst das Frühlingserwachen, gestalten Osterbasteleien, lernen Bräuche rund um das Osterfest kennen und bereiten sich auf die Palmweihe vor, welche sie mitgestalten dürfen.



Das gesamte Kindergarten team wünscht allen schöne Osterferien und ein braves Osterhaserl.
Erika Rath

Klein Mariazeller Kirtag – So. 4. Juni

Buntes Kirtagstreiben erwartet sie am Pfingstsonntag, **4. Juni nach der Heiligen Messe um die Wallfahrtskirche Klein Mariazell.**

Die weiteren Programmpunkte:
Trommeln der Volksschule

Unterhaltung mit den Weigl-Buam
Tanzvorstellung mit den VIP Girl`s
Oliver Haidt, sowie große Preisverlosung (€ 500), TRIAL, Kulinarisches, Kirtagsstandln uvm. ...

Pilgerstadl am Kirchplatz

Vor einiger Zeit hat der Tourismusverband Eichkogler unter Mitfinanzierung der Gemeinde den „Pilgerstadl“ am Kirchplatz installiert.

Durch diesen Stadl soll unser Kirchplatz mehr belebt und „genutzt“ werden.

Alle Vereine, Firmen, Direktvermarkter ... überhaupt alle, die eine Kirchplatzaktivität planen sind herzlich eingeladen, diesen Stadl gegen eine Tagesgebühr von 20 Euro zu nutzen – der Platz soll Treffpunkt sein und zum Zusammenstehen und Verweilen einladen.

Interessenten melden sich bitte beim Touris-



musverband Eichkogler (0664-1507515) oder in der Gemeinde.

Nächste Termine beim Pilgerstadl:

9. April Palmsonntag: Ostergebäck von unseren Bäuerinnen
16. April Ostersonntag: Osterjause mit der Steir. Frauenbewegung
22. April E-Mobility Day der Gemeinde.

Nutze unseren Pilgerstadl – belebe

unseren Kirchplatz! Wir freuen uns!

TV Eichkogler Vorsitzende Andrea Scheer

Geschenkgutschein

Eine Geschenksidee erhältlich im Gemeindeamt Eichkogler.

Durch diese Gutscheine stärken Sie die Eichkogler Wirtschaft!



Elternverein VS Eichkögl

Für alle Jugendliche zwischen 15 und 25 möchte der Elternverein darauf aufmerksam machen, dass in Kirchberg eine neue Landjugend Gruppe gegründet wird. Es bietet sich die einmalige Chance von Anfang an dabei zu sein. Die Landjugend Steiermark ist mit rund 15.000 Mitgliedern eine der größten und aktivsten steirischen Jugendorganisationen.



Wann ? Wo ?

Fr. 19. Mai 19:00

Gemeindezentrum Kirchberg

Für weitere Informationen

Christian Veit 0664/88436698

Martina Klepeis 0664/1702514



Obmann des Elternverein Eichkögl

Wolfgang Puntigam 0676/89792135

Einladung zur Pilgerwanderung

am Donnerstag, 11. Mai 2017



Treffpunkt: 16:30 Uhr beim GH Thierjakl (Hatzen Dorf)

Route: Wir gehen vom Gasthof Thierjakl entlang des Vulkanland-Wanderweges

„Spirituelles Dach“ zur Pfarrkirche Unterlamm.

Am Weg machen wir an Orten der spirituellen Einkehr halt.

Abschluss mit Pilgermesse und Lichterprozession

zur Lourdes-Mariengrotte.

Gehzeit: ca. 2 h | **Länge:** etwa 7 km

Wir bitten um eure Anmeldung und Bekanntgabe,

wenn ihr einen Rücktransport benötigt.

Jause für unterwegs mitnehmen.

Die Pilgerwanderung ist kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.

Auf eure Teilnahme freuen sich die Pilgerbegleiter

Barbara Friedinger (0664 780 42 40) und Werner Groß (0664 40 260 80)

Weitere Infos zum Weitwanderweg SPIRITUELLES DACH auf www.spuren.at

Ärztendienstliste II. Quartal 2017				Telefonnummern	
Datum:	Dr. List Dr. Gungl	Dr. Fakur	Dr. Dinges Dr. Stock		
01.04. / 02.04.	Dr. Siegl	Dr. Fakur	Dr. Stock	Dr. Gungl	03115-2320
08.04. / 09.04.	Dr. Gungl	Dr. Hafner	Dr. Prilassnig-Erben	Dr. Kelz	03115-3244
15.04. / 16.04.	Dr. List	Dr. Wagenhofer	Dr. Zechner	Dr. List	03115-3100
17.04. .	Dr. Gungl	Dr. Beyer	Dr. Kaufmann	Dr. Siegl	03115-28588
22.04. / 23.04.	Dr. Gungl	Dr. Fink	Dr. Kaufmann	Dr. Ernst	03114-20844
29.04. / 30.04.	Dr. Kelz	Dr. Spitzer	Dr. Hasenburger	Dr. Hasenburger	03385-8130
01.05.	Dr. Kelzl	Dr. Fakur	Dr. Ernst	Dr. Kaufmann	03386-23386
06.05. / 07.05.	Dr. Siegl	Dr. Kowatsch	Dr. Kaufmann	Dr. Musger	03385-24545
13.05. / 14.05.	Dr. List	Dr. Hafner	Dr. Prilassnig-Erben	Dr. Stock	03114-2091
20.05. / 21.05.	Dr. Siegl	Dr. Beyer	Dr. Stock	Dr. Zechner	03385-8120
24.05. / 25.05.	Dr. Gungl	Dr. Fink	Dr. Zechner	Dr. Prilassnig-Erben	0664-88388299
27.05. / 28.05.	Dr. Kelz	Dr. Fakur	Dr. Hasenburger	Dr. Beyer	03152-37238
03.06. / 04.06..	Dr. Siegl	Dr. Wagenhofer	Dr. Musger	Dr. Fink	03152-4017
05.06.	Dr. Siegl	Dr. Kowatsch	Dr. Ernst	Dr. Hafner	03152-5150
10.06. / 11.06.	Dr. Gungl	Dr. Hafner	Dr. Prilassnig-Erben	Dr. Fakur	03152-4466
15.06.	Dr. Siegl	Dr. Spitzer	Dr. Stock	Dr. Kowatsch	03152-50460
17.06. / 18.06.	Dr. List	Dr. Wagenhofer	Dr. Musger	Dr. Spitzer	03152-50460
24.06. / 25.06.	Dr. Kelz	Dr. Fakur	Dr. Ernst	Dr. Wagenhofer	03150-22140

Terminkalender 2017 (auszugsweise)

Palmsonntag	9. April	Ostergebäck—Ortsbäuerinnen		<i>Pilgerstadt</i>
Ostersonntag	16. April	Kaffee & Kuchen—Steir. Frauenbewegung Eichkogel		<i>Pilgerstadt</i>
Freitag	21. April	Bürgerversammlung	19 Uhr	<i>GH Schalk</i>
Samstag	22. April	E-Mobility Day	ab 9 Uhr	<i>Kirchplatz</i>
Samstag	6. Mai	1. Josef-Obendrauf-Gedenktour	ab 7.30	<i>ESV-Halle</i>
Sonntag	7. Mai	Hoffest		<i>Fam. Tappauf</i>
Sonntag	21. Mai	Erstkommunion	10 Uhr	<i>Wallfahrtskirche</i>
Pfingstsamstag	3. Juni	Klein Mariazeller Moped Rally	12 Uhr	<i>Kirchplatz</i>
Pfingstsonntag	4. Juni	Klein Mariazeller Kirtag	10 Uhr	<i>Eichkogel</i>
Pfingstmontag	5. Juni	Genussradl'n—Anradeln der Region	9 Uhr	<i>Kleinregion</i>
Sonntag	11. Juni	1. Bezirkstreffen ÖKB-Eichkogel	ab 8 Uhr	<i>Tappauf, Erb.</i>
Freitag	23. Juni	Abschlusskonzert Musikschule	ca. 18.30	<i>VS-Sportplatz</i>
Samstag	24. Juni	Kindergarten Sommerfest	14 Uhr	<i>Kindergarten</i>
Sonntag	2. Juli	Pfarrfest	10 Uhr	<i>Wallfahrtskirche</i>
Mittwoch	5. Juli	Schulabschlussfest	17 Uhr	<i>Volksschule</i>

Bewegung in Eichkögl



www.goperformance.at

Markus Hausleitner

Dipl. Fitnesstrainer
 Zert. Athletiktrainer
 Zert. Functional Trainer
 Zert. Dynamax Coach
 TRX Suspension Training
 FMS Zertifizierung
markus@goperformance.at
www.goperformance.at
 +43664 3963737

Einfach—anmelden!

Wirbelsäulengymnastik Gesundheitsturnen

Unter der Leitung von Herrn
 Masser/Rückenschule aus
 St. Margarethen, können sie
 Ihren Körper in Schwung
 halten:

Turnsaal der VS Eichkögl
donnerstags um 18:15 Uhr
 Nähere Auskünfte
 bei Frau **Ingrid Gerger**
 Tel. **0664-9208900**

Zumba mit anschl. Kräftigen und Dehnen

Jeden Dienstag ab
 18:30 Uhr.
 Einstieg jederzeit mög-
 lich.

Anmeldung und Info bei
 Sabine Pichler
 Tel.
 0664-1165358

Tappauf
ECHT SCHARF

Wir laden ein zum
HOFFEST
 am Sonntag, 7. Mai 2017

- in Erbersdorf 6 – Eichkögl
- Beginn: 11.00 Uhr
- Speis und Trank aus der Region
- musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Eichkögl

Auf Ihr Kommen freuen sich die Familie Tappauf und der Bauernbund Eichkögl
 Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt

Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger

Lena	Burgstaller	Eichkögl 214	geb. 8. Jänner 2017
Florian	Weber	Eichkögl 210	geb. 21. Jänner 2017
Oliver	Weber	Eichkögl 210	geb. 21. Jänner 2017
Luca Johann Karl	Quitt	Eichkögl 152	geb. 2. Feber 2017



Kevin Schimpl beim Steirischen Landeslehrlingsbewerb

Kevin Schimpl hat den **Landeslehrlingsbewerb** der Bodenleger gewonnen!

Beim **Bundeslehrlingswettbewerb** für Bodenleger hat er den ausgezeichneten **4. Platz** erreicht.

Zu verlegen waren bei diesen Bewerben Parkett und Kunststoffbeläge.

Die Redaktion gratuliert recht herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünscht weiterhin **ALLES GUTE!**



In tiefster Anteilnahme...

Franz	Zach	Erbersdorf 133	geb. 22.09.1951	verst. 26.01.2017
Alois	Radl	Erbersdorf 52	geb. 12.05.1936	verst. 16.02.2017
Johann	Fladerer	Erbersdorf 136	geb. 30.04.1932	verst. 11.02.2017



Wir gratulierten...

zum 60. Geburtstag Alois Fleischhacker
zum 65. Geburtstag Johann Troisner
 Brigitte De Colle

zum 75. Geburtstag Anna Stix
 Maria Friedinger



*Maria Adlmann
zum 80. Geburtstag*



*Johann Knauhs
zum 80. Geburtstag*



*Maria Nöst
zum 80. Geburtstag*



*Maria Obendrauf
zum 80. Geburtstag*



*Juliana Payr
zum 80. Geburtstag*



*Hermann Rath
zum 85. Geburtstag*



*Maria Zangl
zum 85. Geburtstag*



*GR a.D. Siegfried Binder
zum 85. Geburtstag*



*Agnes Lipp
zum 90. Geburtstag*



*Magdalena Sorger
zum 90. Geburtstag*



*Maria Donnerer
zum 95. Geburtstag*



*Johanna Krenn
zum 97. Geburtstag*